

Angst im Film

Manche Filme wirken stark ängstigend, andere kann man gut verkraften. Woran liegt das? Natürlich gibt es Bilder und Szenen, die zu grausam oder ängstigend sind. Diese sind unbestritten nichts für Kinder. Aber manchmal kann eine gruselige Szene durch den Kontext, also die Einbettung im Film, abgemindert werden. Zum Beispiel wenn man kurz danach eine lustige Szene kommt. Genauso kann aber die Angst durch den Kontext auch verstärkt werden.

1. Wann kann eine ängstigende Wirkung verstärkt und wann kann sie gemindert werden? Hier findest du einige Beispiele für verstärkende oder abschwächende Faktoren. Entscheide du, welcher Kontext verstärkend (☹️) und welcher distanzierend (😊) wirkt, indem du das jeweilige Emoji umkreist.

verstärkend (☹️)	Kontext der ängstigenden Szene	distanzierend (😊)
X	Die Szene könnte so auch in meinem Leben passieren.	
	Es geht alles gut aus.	X
	Das ist total unrealistisch.	X
X	Die Figuren haben große Angst.	
	Die Bilder sind hell und freundlich.	X
X	Die Atmosphäre ist düster und dunkel.	
	Hilfe ist schon auf dem Weg.	X
	Das Geschehen spielt in der Vergangenheit, weit weg von Deutschland.	X
	Die Szene ist in einer Komödie.	X
X	Die Szene ist am Ende eines traurigen Dramas.	
X	Die Hauptfigur ist in meinem Alter und in großer Gefahr.	

2. Stell dir vor, du bist Prüfer*in bei der Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen (FSF) oder der FSK (Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft). Dort wird geprüft, für welche Altersgruppen ein Film oder eine Serie geeignet ist.

Absturzursache ungeklärt, Staffel 2, Episode 5 – Wartungsfehler (2012)

Ist die Folge für unter 12-Jährige geeignet – ja oder nein? Begründe deine Entscheidung kurz.

Die Episode wurde für 12 Jahre freigegeben.

Angstverstärkende Faktoren für unter 12-Jährige:

- ein Junge, der für Kinder anschlussfähig sein kann, stirbt
- stark empathische Momente durch Trauer der Eltern
- knüpft an bestehende Ängste (Flugangst) an
- realitätsnah
- dramatisierende Audioebene
- schnelle Schnitte
- Piloten sind in Panik
- es geht offensichtlich nicht gut aus
- Leichensäcke werden gezeigt

Kurzzeitig belastend, aber nicht nachhaltig ängstigend für 12-Jährige?

Argumente:

- die räumliche und zeitliche Ferne wirkt distanzierend
- Panik der Passagiere und Piloten wird nicht übermäßig ausgespielt
- Interviews unterbrechen das Geschehen

Bambi (1942) – Tod der Mutter

Bambi verliert in dieser Szene seine Mutter. Ist dieser Zeichentrickfilm für Kinder geeignet? Begründe deine Entscheidung.

Freigegeben ab 0 Jahren, trotzdem hat die traurige Szene viele Kinder nachhaltig verstört.

Faktoren, die für eine Altersfreigabe ab 0 Jahren sprechen könnten:

- Bambi selbst geschieht nichts
- Sterben der Mutter ist nicht bildlich dargestellt

- der Vater kümmert sich sofort um Bambi

Faktoren, die für eine höhere Altersfreigabe sprechen könnten:

- Musikebene wirkt verstärkend
- Szene knüpft an eigene (Ur-)Ängste (Verlust der Eltern) an
- Schnee und Kälte unterstreichen, wie schutzbedürftig Bambi eigentlich ist

Jurassic World (2015)

Die zwei Jungen werden von Dinosauriern gejagt. Findest du, dass der Film für unter 12-Jährige geeignet ist? Begründe deine Entscheidung.

Die Episode wurde für 12 Jahre freigegeben.

Angstverstärkende Faktoren für unter 12-Jährige:

- Hauptfiguren sind Kinder, mögliche Identifikationsfiguren
- beide Jungen zeigen Angst
- Situation wirkt lebensgefährlich
- dramatisierende Umsetzung in Bild und Ton
- Dinosaurier wirken stark bedrohlich

Kurzzeitig belastend, aber nicht nachhaltig ängstigend für 12-Jährige?

Argumente:

- deutlich fantastische Handlung
- alltagsfernes Setting (Sauriergehege)
- die Jungen bleiben schließlich unversehrt
- genretypischer Abenteuerfilm kann von 12-Jährigen als solcher distanziert eingeordnet werden
- helle Bildgestaltung